

Hot Fire Training in Mauthausen

Am Freitag den 05. Februar 2015 nahmen 3 Atemschutzträger unserer Wehr an einem speziellen Training in Mauthausen teil.

Nach einer umfangreichen Schulung, wobei die richtige Strahlrohrführung und das Vorgehen beim Innenangriff näher erklärt wurde, ging es in den Gasbefeuchten Container. Bei Temperaturen von mehreren 100°C mussten verschiedenste Aufgaben vom Trupp gemeinsam gelöst werden.

Um beim nächsten Einsatz richtig reagieren zu können, wurde auch ein Flash-Over simuliert. Sowohl die Mannschaft, als auch die Geräte funktionierten einwandfrei. Ein Zeichen, dass sich die jährlich investierten Kosten in das Gerät und die Ausbildung lohnen!

13.02.2015 20:56 von Andreas Kollmann